Energiespeicher ES

strawa Friwara Energiespeicher ES









strawa Friwara Energiespeicher ES

INHALTSVERZEICHNIS

1.	ALLGEMEINE HINWEISE	3
1.	1 ALLGEMEINES	3
1.2	NORMEN UND VORSCHRIFTEN	3
1.3		
1.4	4 DÄMMUNG UND VERKLEIDUNG	3
1.5	5 LIEFERUMFANG	3
1.6	5 ANLIEFERUNG	3
1.7		
1.8	B HYDRAULISCHE EINBINDUNG	4
2.	FUNKTIONSBESCHREIBUNG	4
3.	VERWENDUNG	
4.	BESTANDTEILE	5
4.	1 ENERGIESPEICHER ES	5
4.2		
5.	TECHNISCHE DATEN	_
5. 5.		
5. 5.2		
5.2 5.3		
5.4		
6.	ANSCHLÜSSE	
7.	SPEICHERAUFSTELLUNG	
7.		
7.2		
7.3		
8.	MONTAGEANLEITUNG DER VLIESDÄMMUNG	9
9.	MAßZEICHNUNG	.11
9.	1 ES-500-D	.11
9.2	2 ES-750-D	.11
9.3	3 ES-900-D	.12
9.4	4 ES-1500-D	.12
10.	INBETRIEBNAHME	.13
11.	BEDIENUNG	
12.	INSTANDHALTUNG	
13.	GEWÄHRLEISTUNG	
14.	ENTSORGUNGSHINWEISE	.14
15.	ARTIKELÜBERSICHT	.14



strawa Friwara Energiespeicher ES

1. ALLGEMEINE HINWEISE

1.1 ALLGEMEINES

Der Energiespeicher ES besteht aus Stahlblech S235JR nach DIN 4753, in stehender Bauweise. Die Ladung des Energiespeichers ES erfolgt per Solaranlage bzw. für die indirekte Beheizung über Feststoffkessel und über Brennwert-, Öl- oder Gaskessel. Zusätzlich besteht die Option eine Elektroheizpatrone einzubauen.

1.2 NORMEN UND VORSCHRIFTEN

Für die Auslegung, Installation und die Nutzung sind alle landesspezifischen Normen und Vorschriften zu beachten.

1.3 KORROSIONSSCHUTZ

Der Behälter ist außen mit anthrazitfarbener Rostschutzfarbe grundiert. Einsatz nur in geschlossenen Anlagen.

1.4 DÄMMUNG UND VERKLEIDUNG

Durch eine hochwertige Dämmung aus Vlies mit Skaimantel kann der Wärmeverlust auf ein Minimum begrenzt werden.

1.5 LIEFERUMFANG

Der Energiespeicher ES wird je nach Ausführung auf Palette mit Vliesdämmung ummantelt geliefert oder die Vliesdämmung wird separat beigestellt.

1.6 ANLIEFERUNG

Der Energiespeicher ES wird auf einer Palette verschraubt angeliefert.

1.7 AUFSTELLUNG

Ein spezielles Fundament ist nicht erforderlich (das Gewicht des jeweiligen Energiespeichers ES mit Wasserinhalt ist statisch zu berücksichtigen), der Untergrund muss fest und eben sein. Bei der Aufstellung im Keller ist es aufgrund möglicher Bodenfeuchtigkeit zu empfehlen, den Energiespeicher ES auf einen Sockel zu stellen. Er ist auszurichten und im Fußbereich für den Dehnungsausgleich mit entsprechenden Materialien zu unterlegen.

Für Instandhaltungs- und Montagearbeiten ist um den Energiespeicher ES ausreichend Platz freizuhalten. Der Aufstellungsraum sollte trocken sein und muss nach DIN 4753 frostgeschützt sein. Bei hohen Raumtemperaturen ist bauseits die Dämmung zur sicheren Schwitzwasservermeidung vorzusehen. Die einschlägigen Vorschriften der Versorgungsunternehmen sowie baurechtliche Vorschriften sind unbedingt einzuhalten.



strawa Friwara Energiespeicher ES

1.8 HYDRAULISCHE EINBINDUNG

Die gültigen Normen und Vorschriften müssen eingehalten werden. Die Heizungsvorlauf- und Heizungsrücklaufleitungen sind so anzuschließen, dass keine thermische Schwerkraftzirkulation auftreten kann.

Unmittelbar vor dem Energiespeicher ES ist gemäß den Vorschriften ein Expansionsgefäß und ein unabsperrbar bauteilgeprüftes Sicherheitsventil anzubringen. Dies ist mit maximal 3 bar Betriebsdruck auszuwählen.

Während der Beheizung kann aus der Abblaseleitung Wasser austreten. Daher darf diese Leitung nicht verschlossen werden und ist mit einem "Hinweisschild" zu kennzeichnen. Das abzuführende Wasser muss sicher fortgeleitet werden und darf keine Personen oder Tiere gefährden.

Der Energiespeicher ES darf nur in geschlossenen Anlagen eingebaut werden. Bei nicht diffusionsdichten Rohren der Fußbodenheizung empfehlen wir eine Systemtrennung.

2. FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Der strawa Friwara Energiespeicher ES ist ein fortschrittlicher Heizwasser-Pufferspeicher, der speziell für alle wassergeführten Zentralheizungsanlagen konzipiert wurde.

Er überzeugt durch erstklassige Verarbeitung, langlebige Materialien und eine innovative Dämmung, die höchste Energieeffizienz gewährleistet.

Dank der innovativen Gehrungsrohr-Technologie bietet er eine Strömungsberuhigung und somit eine optimale Volumennutzung, was ihn zur idealen Wahl für jede Heizungsanlage macht.

Eine Schichtlanze sorgt für eine effektive Schichtung des Wassers im Energiepeicher und steigert somit die thermische Effizienz.

Zusätzlich ist der Energiespeicher ES mit einem Fühlerkernrohr ausgestattet, das die variable Positionierung der Fühler im direkten Medium des Energiespeichers ES ermöglicht und somit eine präzise Temperaturmessung sicherstellt.

3. VERWENDUNG

Der strawa Energiespeicher ES ist für den Einsatz in Warmwasser-Heizungsanlagen vorgesehen. Die Beheizung kann durch folgende Wärmerzeuger erfolgen:

- Wärmepumpenanlagen
- Solaranlagen
- Gasthermen oder Gaskessel
- Festbrennstoffkessel und ölgefeuerte Heizkessel

Die zulässigen Betriebsbedingungen sind zu beachten.

Die Befüllung der Heizungsanlage muss gemäß VDI 2035 erfolgen. VE-Wasser und destilliertes Wasser sind nicht zulässig, ebenso die Verwendung als Kältespeicher (Tauwasserbildung).



strawa Friwara Energiespeicher ES

4. BESTANDTEILE

4.1 ENERGIESPEICHER ES

Der strawa Energiespeicher ES:

- ist gefertigt aus Qualitätsstahl S235JR nach EN 10025, nach EG 97/23/EG
- verfügt außen über einen Rostschutzanstrich und ist innen unbehandelt
- wird inklusive Fühlerkernrohr zur variablen Positionierung der Fühler im direkten Medium des Energiespeichers ES geliefert

4.2 DÄMMUNG

Die Dämmung des strawa Energiespeichers ES:

- ist gefertigt aus Polyesterfaservlies
- wird in anthrazit geliefert
- zeichnet sich durch den progressiven Aufbau aus: außen fest innen weich, dadurch wird eine hohe Passgenauigkeit erreicht
- verhindert eine Kaminwirkung (Sog) von unten nach oben
- verfügt über eine optimale Dämmung im Bereich der Anschlüsse:
 25 % weniger Wärmestillstandsverluste gegenüber Weichschaum
- besteht aus mindestens 50 % Recyclinganteil

5. TECHNISCHE DATEN

5.1 ENERGIESPEICHER ES

Тур	ES-500	ES-750	ES-900	ES-1500
Nenninhalt [l]	480	718	887	1500

min. Betriebstemperatur 20 °C max. Betriebstemperatur 95 °C min. Betriebsdruck > 0 bar max. Betriebsdruck 4,5 bar max. Prüfdruck 7,8 bar

5.2 DÄMMUNG

Тур	ES-500-D	ES-500-D ES-750-D ES-900-D		
Dämmstärke Mantel (roh) [mm]	115			145
Dämmstärke Mantel (montiert) [mm]	100			130
Raumgewicht [g/m²]		1800		2340
ErP-Wärmeverlust [W]	106	127	141	142

Lambda 0,0388 W/m*K Brandklasse B2 nach DIN 4102

Temperaturbeständigkeit 110 °C ErP-Klasse C



strawa Friwara Energiespeicher ES

5.3 ABMESSUNGEN

Typ (ohne Dämmung)	ES-500	ES-750	ES-900	ES-1500
Durchmesser [mm]	650	790	790	1000
Höhe [mm]	1640	1703	2053	2160
Kippmaß [mm]	1665	1740	2085	2195

Typ (mit Dämmung)	ES-500-D	ES-750-D	ES-900-D	ES-1500-D
Durchmesser [mm]	850	1010	1010	1260
Höhe [mm]	1679t	1753	2093	2290
Kippmaß [mm]	1665	1740	2085	2195

5.4 **GEWICHT**

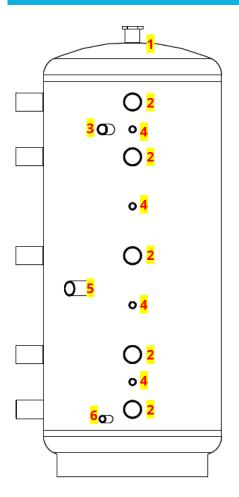
Typ (ohne Dämmung)	ES-500	ES-750	ES-900	ES-1500
Nettogewicht [kg]	74	92	106	165

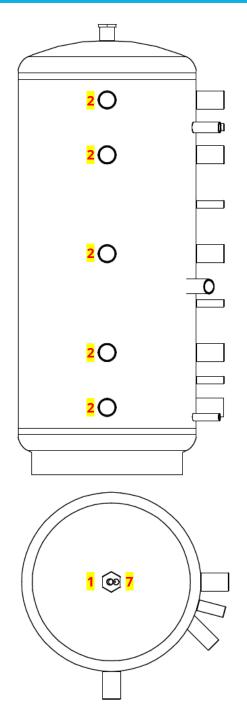
Typ (mit Dämmung)	ES-500-D	ES-750-D	ES-900-D	ES-1500-D
Nettogewicht [kg]	85	106	122	186



strawa Friwara Energiespeicher ES

6. ANSCHLÜSSE





Nr.	Muffe	Menge	Länge [mm]	Information
1	1 1/2"	1	50	für Fühlerkernrohr
2	2"	10	100	für Systemanschluss links und rechts
3	1"	1	100	für weitere Einbindung
4	1/2"	4	100	für Thermometer oder weitere Fühler
5	1 1/2"	1	130	für Elektroheizung (Heizstab)
6	1/2"	1	100	für die Entleerung
7	1/2"	1	100	für die Entlüftung

strawa Friwara Energiespeicher ES

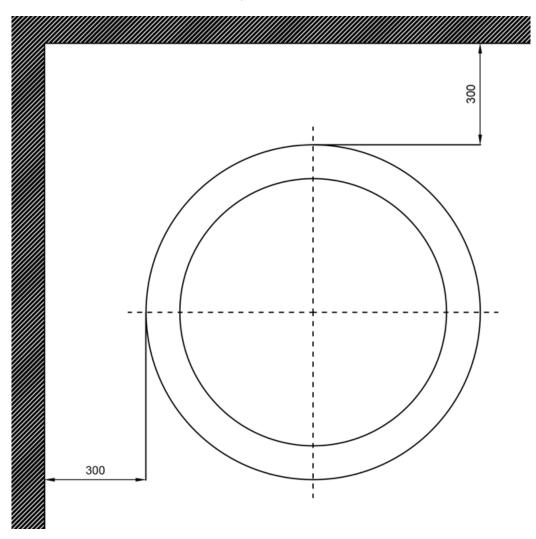
7. SPEICHERAUFSTELLUNG

7.1 EINBRINGUNG

Stellen Sie sicher, dass der Transportweg von Hindernissen und Stolperfallen befreit ist. Die für den Transportweg des Energiespeichers ES erforderlichen Einbringhöhen und -breiten können den technischen Daten entnommen werden. Bitte beachten Sie auch das Kippmaß.

7.2 ABSTAND ZU INSTALLATIONEN UND WÄNDEN

Die empfohlenen Mindestabstände lauten wie folgt:



7.3 HINWEIS ZU FEUERUNGSANLAGEN

Laut Feuerungsanlagenverordnung ist z.B. von einem Feststoffkessel ein Mindestabstand von 1 Meter wegen eventuellen Funkenfluges einzuhalten.



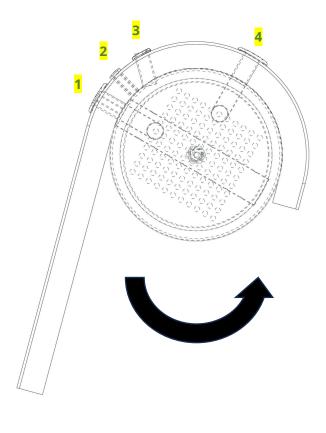
strawa Friwara Energiespeicher ES

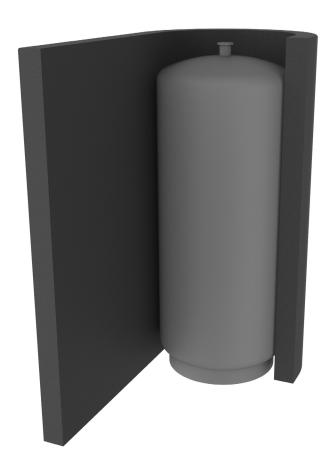
8. MONTAGEANLEITUNG DER VLIESDÄMMUNG

Vor der Montage muss Folgendes unbedingt beachtet werden:

- Die Umgebungstemperatur muss **mindestens 20 °C** betragen. Ist das nicht möglich, muss die Dämmung vor der Montage in den Heizraum eingebracht werden. Wenn die Dämmung bei niedrigen Temperaturen im Freien gelagert wird ist eine sofortige Montage **nicht möglich**.
- Für die Montage sind zwei Personen notwendig.
- Für die Montage der Dämmung sind **keine** mechanischen Werkzeuge wie Zangen, Gurte etc. notwendig. Das Schließen des Reißverschlusses darf nur manuell per Hand erfolgen.
- Die Dämmung muss so angesetzt werden, dass der Reißverschluss von oben nach unten gezogen wird.

Vorgehensweise





Die Dämmung bei den Muffen (1-4) einhängen, festhalten und kräftig an den Energiespeicher ES andrücken. Anschließend die Dämmung, wie auf der Zeichnung dargestellt, spannen und straff um den Energiespeicher ES legen. Unbedingt darauf achten, dass zwischen Dämmung und Energiespeicher ES kein Zwischenraum ist. Falls nötig, die Dämmung durch Drücken und Klopfen mit der flachen Hand straffen.

Bei richtiger Montage beträgt der Abstand zwischen den beiden Reißverschlussteilen nur wenige Zentimeter.



strawa Friwara Energiespeicher ES



Den Reißverschluss (5) oben einhängen und, während die zweite Person die Teile zusammenhält, Stück für Stück nach unten ziehen (6). Eventuell kann es notwendig sein die Dämmung nochmals durch vorsichtiges Ziehen und Klopfen mit der flachen Hand straff an den Energiespeicher ES anzulegen.

Nachdem der Reißverschluss vollständig geschlossen ist, sind die Detailarbeiten zu vollenden:

- obere Dämmung aufstecken (7)
- mit Kunststoffdeckel verschließen (8)
- Kunststoffeinsätze nach erfolgtem Anschluss in den nicht belegten Muffenöffnungen einsetzen (9)

Hinweis

Bei tieferen Temperaturen kann der Reißverschluss eventuell nicht in einem Zug geschlossen werden. Dann sollte der Reißverschluss soweit es gut möglich ist geschlossen werden. Nach einer gewissen Wartezeit entspannt sich die Dämmung und das weitere Verschließen ist besser möglich.

Empfehlung

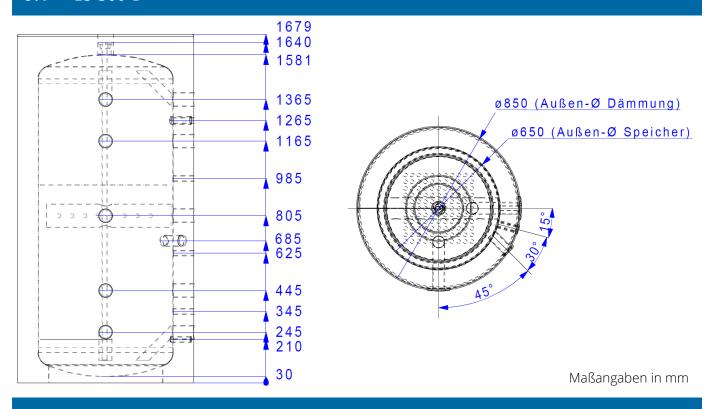
Bei tiefen Temperaturen die Dämmung anbringen - ohne den Reißverschluss zu schließen. Den Energiespeicher ES anschließend anschließen und aufheizen und dann, nach der Erwärmung der Dämmung, den Reißverschluss schließen.



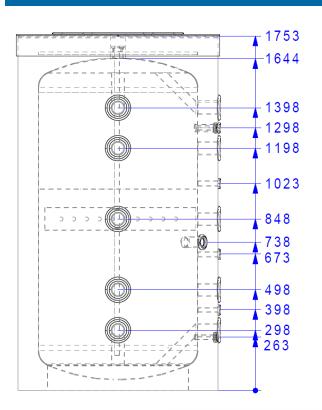
strawa Friwara Energiespeicher ES

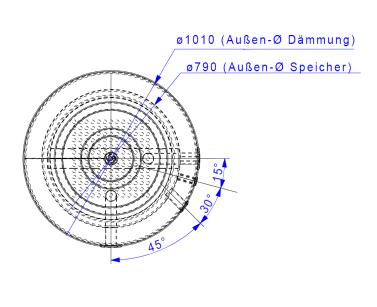
9. MAßZEICHNUNG

9.1 ES-500-D



9.2 ES-750-D





Maßangaben in mm

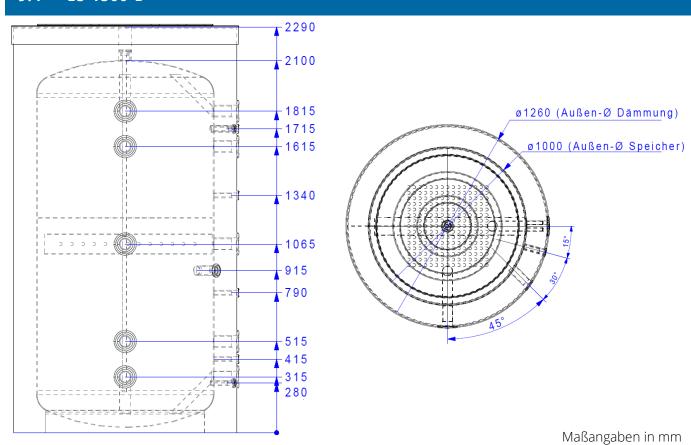


strawa Friwara Energiespeicher ES

9.3 ES-900-D 2093 1993 1748 1748 1648 1548 0790 (Außen-Ø Dämmung) 0790 (Außen-Ø Speicher) 1286 498 398

298 263

9.4 ES-1500-D



Maßangaben in mm



strawa Friwara Energiespeicher ES

10. INBETRIEBNAHME

Die Erstinbetriebnahme muss durch den Errichter der Anlage oder einen von ihm benannten Fachmann erfolgen. Der Anlagebetreiber muss auf die regelmäßige Dichtekontrolle hingewiesen werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme muss die gesamte Anlage sorgfältig geprüft werden. Fremdkörper im System beeinträchtigen die Betriebssicherheit des Gerätes.

Ist der Energiespeicher ES mit Wasser gefüllt, müssen alle Verbindungsstellen einer abschliessenden Dichtheitsprobe unterzogen werden.

Vor der Beheizung ist besonders darauf zu achten, dass eine vollständige Entlüftung des Heizkreises gewährleistet ist.

Achtung

Bei Einbau einer Elektroheizpatrone (elektrisch isoliert) ist unbedingt darauf zu achten, dass die Inbetriebnahme bzw. Funktionsprüfung nur nach vollständiger Befüllung der Anlage erfolgt, da sonst die E-Patrone zerstört wird.

11. BEDIENUNG

Der Errichter der Anlage hat den Betreiber in die Bedienung der Anlage einzuweisen und mit der Betriebsweise insbesondere hinsichtlich der Funktion und der Bedeutung der Sicherheitsarmaturen und deren Instandhaltung vertraut zu machen.

Im laufenden Betrieb darf kein Anschluss geöffnet werden! Hohe Wassertemperaturen können zu Verbrühungen führen! Vor Eingriffen ist die Anlage zu "entspannen".

Bei Frostgefahr muss der Energiespeicher ES aufgeheizt sein oder vollständig entleert werden. Dabei ist noch darauf zu achten, dass im angeschlossenen Rohrnetz die Temperatur über der Frostschutzgrenze liegt und somit Schäden durch Einfrieren ausgeschlossen sind.

12. INSTANDHALTUNG

Wir empfehlen, die Energiespeicher ES zyklisch auf Dichtheit zu überprüfen. Dabei sollten insbesondere die Sicherheitseinrichtungen (Überdruckventil) und der Anlagendruck auf Funktion überprüft werden.

13. GEWÄHRLEISTUNG

Wir leisten für alle durch uns gelieferten Teile Gewährleistung im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Voraussetzung für Gewährleistungsansprüche ist die Einhaltung nachfolgender Bedingungen:

- Prüfung des Lieferumfanges, im Zweifelsfall sind wir sofort zu verständigen
- frostsicherer und trockener Aufstellungsraum
- regelmäßige Dichtheitskontrolle des Energiespeichers ES sowie aller Anschlüsse



strawa Friwara Energiespeicher ES

- Jährliche Kontrolle und Reinigung des Elektroheizeinsatzes (falls vorhanden) nach VDI 2035
- Betrieb nur in geschlossenen Anlagen
- Einhaltung der maximalen Temperaturen und Drücke
- Unterbindung von Sauerstoffzufuhr in die geschlossene Anlage
- Systemfüllung nach VDI 2035

Achtung Hinweis für Benutzer

Montage, Inbetriebnahme und Instandhaltung sind von Fachpersonen durchzuführen. Lassen Sie sich bei der Übergabe in die sicherheitsrelevanten Bedienungsoptionen einweisen.

Gehen Sie bei Eingriffen in der Anlage behutsam vor. Die Speicher stehen unter Druck und sind aufgeheizt. Öffnen Sie keine Verbindungen bevor die Speicher entspannt und abgekühlt sind. Bevor Sie am Speicher eingreifen, stellen Sie sicher, dass alle Teile stromlos sind. Es kann im Extremfall zu Überdruck kommen, welcher über das Sicherheitsventil abgelassen wird. Die "Abblase Leitung" ist zu kennzeichnen und vor Zugang von Personen und Tieren zu schützen.

Je nach Regler-Einstellung kann die Wassertemperatur bis zu 95 °C erreichen. Sorgen Sie dafür, dass ein "Verbrühungsschutz" vorhanden ist. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für unsachgemäße Handhabung.

14. ENTSORGUNGSHINWEISE

Die Verpackungsabfälle sind gemäß den gesetzlichen Festlegungen über zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe der Verwertung zuzuführen.

Nach endgültiger Außerbetriebnahme gehört der Energiespeicher ES nicht in den Hausmüll.

Bitte sprechen Sie wegen der fachgerechten Entsorgung Ihrer Altanlage Ihren Heizungsfachbetrieb an oder bringen den Energiespeicher ES zu einer geeigneten Annahmestelle, um eine umweltgerechte Entsorgung zu gewährleisten.

15. ARTIKELÜBERSICHT

Artikel-Nr.	Bezeichnung	Speicherinhalt [l]					
Energiespeiche	Energiespeicher ES						
ES-000001	strawa Friwara Energiespeicher ES-500	480					
ES-000002	strawa Friwara Energiespeicher ES-750	718					
ES-000003	strawa Friwara Energiespeicher ES-900	887					
ES-000004	strawa Friwara Energiespeicher ES-1500	1500					
Dämmung für I	nergiespeicher ES	•					
ES-000005	strawa Friwara Vlies-Dämmung 100 mm ES-500 Farbe anthrazit	-					
ES-000006	strawa Friwara Vlies-Dämmung 100 mm ES-750 Farbe anthrazit	-					
ES-000007	strawa Friwara Vlies-Dämmung 100 mm ES-900 Farbe anthrazit	-					
ES-000008	strawa Friwara Vlies-Dämmung 130 mm ES-1500 Farbe anthrazit	-					
Energiespeiche	r ES mit Dämmung						
ES-000009	strawa Friwara Energiespeicher ES-500-D inkl. Vlies-Dämmung 100 mm	480					
ES-000010	strawa Friwara Energiespeicher ES-750-D inkl. Vlies-Dämmung 100 mm	718					
ES-000011	strawa Friwara Energiespeicher ES-900-D inkl. Vlies-Dämmung 100 mm	887					
ES-000012	strawa Friwara Energiespeicher ES-1500-D inkl. Vlies-Dämmung 130 mm	1500					